


Die wertvollste Ressource, die wir haben, ist unsere Gesundheit. Wir sollten pfleglich damit umgehen. Denn: Schule kann die Gesundheit gefährden! So manche Kolleg/innen, die schon länger im Beruf sind, fühlen, wie ihre Kräfte schwinden, und fragen sich, wie sie bis zu ihrer Pensionierung durchhalten sollen.

**Auch immer mehr junge Kolleg/innen sind davon betroffen.**

Zum Glück gibt es verschiedene Wege, wieder Schwung und Kraft für den beruflichen Alltag zu entwickeln.

Wir laden herzlich ein zu der Veranstaltung

## Gesund älter werden im Beruf – leichter gemacht



Also lautet ein Beschluss:  
Dass der Mensch was lernen muss.  
Besonders der Gesundheit Lehren  
soll er mit Vergnügen hören!

Montag, 27. 06.2011 15:00 Uhr  
Waldhotel Hartmann Pfaffenberg 1, 51674 Wiehl

### Themen (nach Wunsch der TN):

- Gefährdungsfelder und Belastungsfaktoren in der Schule, gesundes Schulklima, Verminderung von Stressoren in der Schule
- Was tut unser Arbeitgeber für die Lehrkräfte in NRW? Aktuelle Entwicklungen zum Abbau von Belastungen im Lehrerberuf
- Neuen Zugang zu eigenen Kräften finden – was kann ich tun – oder lassen?
- Wege zur Gesunderhaltung, z.B. Kur oder Sanatorium – aber wie? Rückkehr nach längerer Krankheit mit Wiedereingliederung
- Vor- und Nachteile von Teilzeitmodellen (z.B. Teilzeit, Altersteilzeit, Sabbatjahr)
- Wenn aber alles nicht mehr hilft: Modalitäten einer vorzeitigen Pensionierung oder auch Dienstunfähigkeit.

### Referentin: Barbara Inhoff

(HPR Förderschulen, GEW-Referat Gewerkschaftliche Bildung sowie Arbeits- und Gesundheitsschutz)

**Anmeldung** bitte bis spätestens Mittwoch, 22.06.2011 **per Mail** an [fiete.budde@freenet.de](mailto:fiete.budde@freenet.de)  
oder **telefonisch** bei Friedgard Budde (Tel. 02761 - 828384)

**Die Teilnahme ist kostenlos.**

Für die Fachgruppe Grundschule  
**Friedgard Budde**